

**Vorlage für die Sitzung des Senats am 01. März 2016**

**„Bericht über die Ergebnisse öffentlicher Unternehmen der Freien Hansestadt  
Bremen zum 31.12.2015“**

**A. Problem**

Über ausgewählte öffentliche Unternehmen der Freien Hansestadt Bremen ist dem Senat und dem Haushalts- und Finanzausschuss turnusmäßig zu berichten.

**B. Lösung**

Die Senatorin für Finanzen legt dem Senat den Bericht über die Ergebnisse öffentlicher Unternehmen der Freien Hansestadt Bremen zum Stichtag 31.12.2015 vor.

**C. Alternativen**

Keine

**D. Finanzielle und Personalwirtschaftliche Auswirkungen, Gender-Prüfung**

Mit diesem Bericht sind keine finanziellen, personalwirtschaftlichen und genderspezifischen Auswirkungen verbunden.

**E. Beteiligung und Abstimmung**

Die Vorlage ist mit dem Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen, dem Senator für Umwelt, Bau und Verkehr, der Senatorin für Wissenschaft, Gesundheit und Verbraucherschutz, der Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport, dem Senator für Kultur der Senatskanzlei abgestimmt.

**F. Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz**

Da in der Anlage Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse berührt sind, wird nach § 6 S. 2 des Informationsfreiheitsgesetzes von deren Veröffentlichung im Informationsregister abgesehen.

**G. Beschluss**

1. Der Senat nimmt den Bericht über die Ergebnisse öffentlicher Unternehmen der Freien Hansestadt Bremen zum 31.12.2015 zur Kenntnis.

2. Der Senat bittet die Senatorin für Finanzen, den Bericht in der vorliegenden Form dem Haushalts- und Finanzausschuss zuzuleiten.
3. Der Senat bittet die Ressorts zukünftig um fristgerechte Vorlage der einzelnen Quartalsberichte bei der Senatorin für Finanzen. Verspätete Berichte werden künftig nicht mehr in die laufende Berichterstattung aufgenommen, sondern separat zu einem späteren Zeitpunkt an den Senat und den HaFA berichtet.